



Liebe Eltern,

wie Ihnen womöglich schon aufgefallen ist, wurden die Gebühren für die Kindertagesstätten seit Januar 2021 im Nachhinein von Ihrem Konto abgebucht und nicht wie sonst üblich am Anfang des laufenden Monats. Die Gebühren für Januar wurden somit Anfang Februar und die Gebühren für Februar wurden Anfang März abgebucht und so weiter.

Diese Umstellung haben wir vorgenommen, um auf die vom Freistaat Bayern vorgenommene Regelung, dass die Gebühren für die Kindertagesstätten in den Monaten Januar bis Mai erst dann den Eltern berechnet werden, wenn das Kind an mehr als 5 Tagen im Monat die Einrichtung besucht, kurzfristig reagieren zu können. Das bedeutet, sollte Ihr Kind in den Monaten Januar bis Mai an 5 oder weniger Tagen im Monat die Einrichtung besucht haben, wurden Ihnen im darauffolgenden Monat keine Gebühren abgebucht. Sollte Ihr Kind an mehr als 5 Tagen im Monat die Einrichtung besucht haben, wurden im darauffolgenden Monat die Gebühren abgebucht.

Die Gebühren für den Monat Juni wurden vom Markt Essenbach erst Anfang Juli abgebucht. Das heißt, dass für dieses Kindergarten-/Schuljahr noch zwei Monatsgebühren zu zahlen sind, der Juli und der August. Die Gebühren für beide Monate werden am 02.08.2021 von Ihrem hinterlegten Bankkonto abgebucht.

Sollte es Ihnen nicht möglich sein für die Monate Juli und August gleichzeitig die Gebühren zu zahlen, füllen Sie bitte angehängten Stundungsantrag aus und senden diesen bis 23.07.2021 an den Markt Essenbach zurück. Diese Stundung kann auf bis zu 3 Raten aufgeteilt werden und ist zinslos.

Rein vorsorglich teile ich Ihnen mit, dass die Gebühren für die Kindertagesstätten auf 12 Monate umgelegt sind. Der August ist somit zu zahlen, obwohl die Einrichtungen in dieser Zeit vermehrt Schließtage haben. (Bei der Umlage auf 11 Monate, wäre die monatliche Gebühr höher als bei der Umlage auf 12 Monate.)

Bei Fragen bezüglich der Abrechnung der Kindertagesstättengebühren können Sie sich per E-Mail ([noller@essenbach.de](mailto:noller@essenbach.de)) oder telefonisch unter 08703/808-46 an mich wenden.



Vielen Dank für Ihr Verständnis, dass durch die Corona-Pandemie auch die Verwaltung einen erheblichen Mehraufwand zur Umsetzung der vom Freistaat Bayern beschlossenen Maßnahmen hat.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine schöne Ferienzeit und bleiben Sie gesund.

Mit freundlichen Grüßen

J. Noller